

Das *my life* Kindermagazin
aus deiner Vor-Ort-Apotheke

PATSCH!



TM and © 2023 Wimpy Kid, Inc.

Spaß
mit Greg!

Coole Technik

So funktioniert ein Kühlschrank



+++ Hol dir dein
Hörbuch+++

Zauberhaft:
Spielen mit Petronella Apfelmus



Wie geht's?
Wir reden über Gefühle



JEDEN MONAT NEU: EIN GESCHENK AUS DEINER APOTHEKE

Hallo!

Meerschweinchen sind wirklich sehr lustige Tiere. Sie können nämlich „popcornen“! Ja genau, du hast richtig gelesen. Was sich hinter diesem Talent der putzigen Nager verbirgt? Das habe ich natürlich für dich herausgefunden. Um Meerschweinchen und ihr verrücktes Hobby geht es auch in dem wuseligen Bilderrätsel auf den Seiten 8 und 9 – findest du das richtige Lösungswort? Viel Spaß!

Dein Fleckenmonster Platsch



Gesunde Tipps für kleine Leute

Was sind eigentlich Gefühle?



Gut drauf oder schlecht gelaunt

Das kennst du vielleicht: Du wachst morgens auf und weißt sofort – heute ist dein Geburtstag! Du springst aus dem Bett, rennst in die Küche und siehst dort den geschmückten Tisch voller Überraschungen, den deine Familie vorbereitet hat. Du strahlst über das ganze Gesicht, und dein Herz hüpfst vor lauter Freude! Freude ist eines der schönsten Gefühle. Aber es gibt natürlich auch welche, die das Leben ein bisschen kompliziert machen: Angst zum Beispiel und Trauer oder Wut.



So bringst du Ordnung ins Gefühlschaos



Manchmal ist es nicht einfach, mit all den Gefühlen, die man hat, klarzukommen. Diese Tipps helfen dir:

Teilen: Egal ob schöne oder schwierige Gefühle – am besten, du sprichst darüber. Dann können alle besser verstehen, wie es dir geht, und sich mit dir freuen oder dir helfen.

Mutig sein: Schämst du dich, weil du vor etwas Angst hast? Dafür gibt es keinen Grund – jeder Mensch empfindet nämlich vor irgendetwas Angst. Außerdem ist es mutig zuzugeben, dass man sich fürchtet.

Wut zähmen: Wenn du wütend bist, ist das in Ordnung. Es ist aber keine gute Idee, den Ärger an anderen auszulassen, indem du ihnen wehtust. Bei einem Boxkampf mit einem Kissen oder einem Sprint durch den Park löst sich die Wut meist in Luft auf. Danach hilft es, über den Grund für die Gefühlsexplosion zu sprechen.

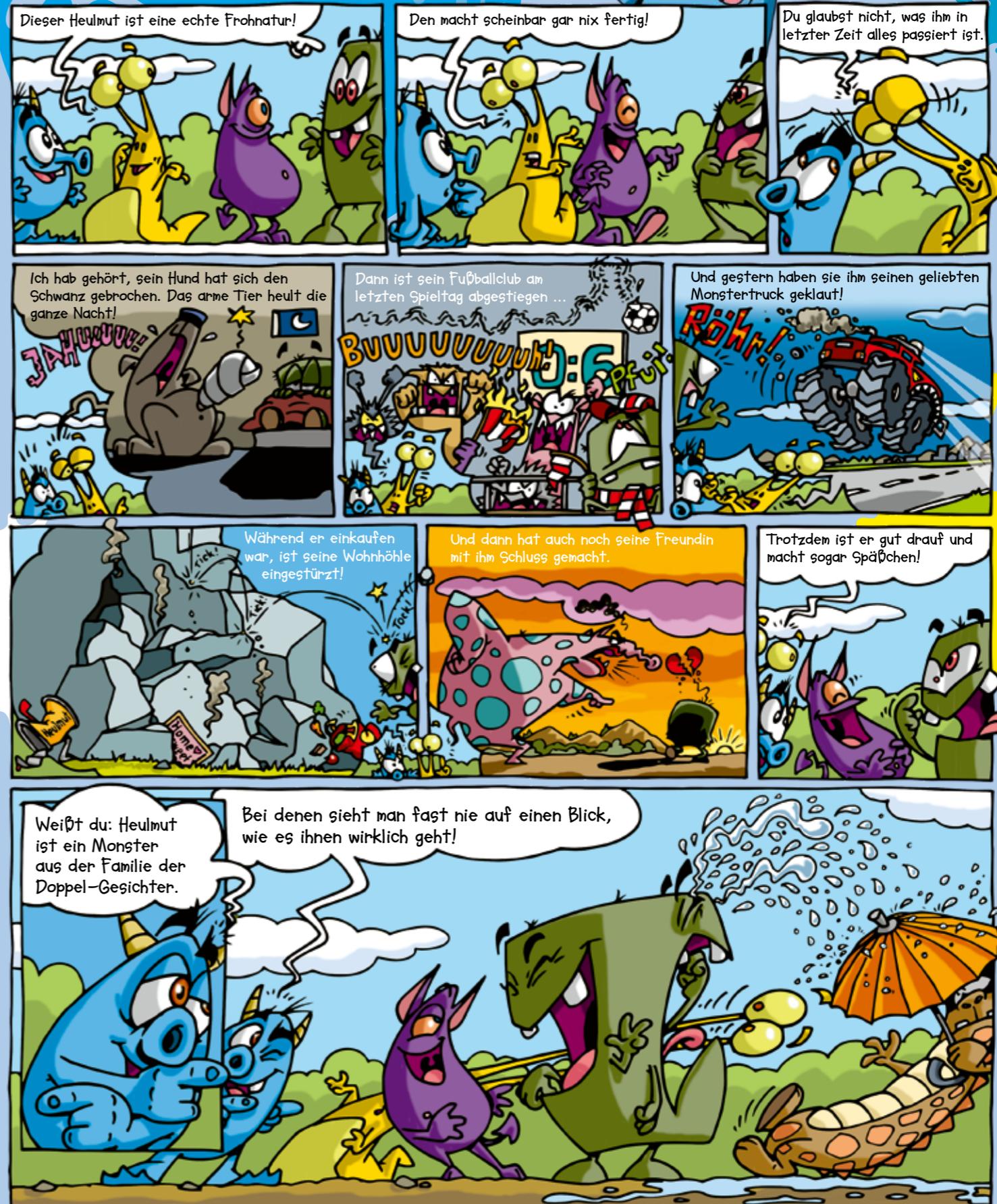
Signale senden

Gefühle sind wichtig. Mit ihrer Hilfe kannst du anderen Menschen mitteilen, wie es dir geht. Ohne Worte. Bist du traurig und weinst, zeigst du damit: Ich möchte getröstet werden. Bestimmt ist dir auch aufgefallen, dass sich die Traurigkeit nicht mehr so schwer anfühlt, nachdem du geweint hast. Wut ist ein starkes Signal. Es zeigt Erwachsenen oder anderen Kindern, wo deine Grenzen sind, wenn du dich vielleicht ungerecht behandelt fühlst. Ein Lachanfall ist ansteckend – alle freuen sich mit – und nach einem minutenlangen „Hahahahaaaaa“ fühlen sich alle entspannt. Sogar die lästige Angst hat einen Sinn: Sie bringt dich dazu, unangenehmen Dingen oder bedrohlichen Situationen wachsam zu begegnen.



Platsch und Heulmut

Manche Monster sind einfach immer fröhlich. Nichts kann ihnen die Laune verderben ...!?



© AmazeinDesign/shutterstock

Das Meerschweinchen



Wilde Truppe

Meerschweinchen gibt es schon seit vielen Tausend Jahren. Ihr eigentliches Zuhause ist der Kontinent Südamerika. Dort leben heute noch zahlreiche Arten in der freien Natur. So wie Hausmeerschweinchen sind auch ihre wilden Verwandten keine Einzelgänger. In Gruppen machen sie sich auf die Suche nach Leckerbissen oder buddeln gemeinsam ein Erdloch – als Versteck vor hungrigen Wölfen oder Greifvögeln. In den Sumpf- und Flussgebieten Südamerikas lebt auch ein besonderes Mitglied der Meerschweinchenfamilie: das Wasserschwein. Eine gewisse Ähnlichkeit mit dem Hausmeerschweinchen lässt sich tatsächlich erkennen. Aber mit einer Länge von einem Meter und einem Gewicht von 70 Kilogramm ist das Wasserschwein ein wahrer Koloss und das größte Nagetier der Welt!



© Parinelle Westh/istock

Meerschweinchenbabys kommen mit Fellkleid auf die Welt – und mit einem vollständigen Gebiss. Ihre Milchzähne verlieren sie bereits, bevor sie geboren werden.

© Parinelle Westh/istock

Lateinischer Name:
Caviidae

Alter:
6 bis 8 Jahre

Größe:

bis 40 Zentimeter (Hausmeerschweinchen)

Gewicht:

bis 1.200 Gramm (Hausmeerschweinchen)

Lieblingsessen:

Gräser, Heu, Gemüse, Früchte, Kräuter

Feinde:

Greifvögel, Wölfe, Wildkatzen

Rekordhalter in:

Die Zähne eines Meerschweinchens wachsen ein Leben lang – etwa 3 Millimeter pro Woche. Beim Nagen nutzen sie sich auf natürliche Weise ab.



Meer + Schwein

Wie sind Meerschweinchen eigentlich zu ihrem Namen gekommen? Waren ihre Vorfahren womöglich mit Kiemen ausgestattete Borstentiere, die in den Ozeanen der Welt unterwegs waren? Nein! Seefahrer haben die Meerschweinchen vor langer Zeit mit dem Schiff von Südamerika nach Europa transportiert – die Vierbeiner haben also das Meer überquert. Und weil sie sich bemerkbar machen, indem sie wie kleine Schweine quieken, taufte man sie kurzerhand: Meerschweinchen.



© Stefan Pinter/istock

Meerschweinchen, die als Haustiere gehalten werden, freuen sich, wenn sie gemeinsam mit Artgenossen in einem schönen, geräumigen Gehege leben dürfen.



Wasserschwein



Beliebte Gefährten

Teddy, Sheltie und Rex sind kluge Köpfe, willkommene Gefährten vieler Kinder und eingefleischte Vegetarier. Bei Teddy, Sheltie und Rex handelt es sich nämlich um Meerschweinchenrassen. Auf der Rangliste der beliebtesten Haustiere haben Meerschweinchen die flauschige Nase weit vorn. Mit ihren Knopfaugen und ihrem quirligen Wesen erobern die intelligenten Nager die Herzen von Tierfreunden im Sturm. Meerschweinchen sind sehr gesellig. Sie erkennen sich gegenseitig am Geruch und unterhalten sich miteinander in ihrer eigenen Sprache – indem sie pfeifen und quietschen. Manchmal kannst du sie bei einem lustigen Kunststück beobachten: Wenn sie sich besonders wohlfühlen, springen sie mit allen vier Beinen in die Luft – bis zu 20 Zentimeter hoch! Diese Luftsprünge sehen ein bisschen aus wie Mais-Zentimeter hoch! Diese Luftsprünge sehen ein bisschen aus wie Maiskörner, die im Topf herum hüpfen und zu Popcorn aufplatzen. Deshalb nennt man das Meerschweinchen-Hüpfen auch „popcornen“.

© Rita_Kochmarjova/istock

© Kuznetsov Aleksey/istock

© alptrum/istock

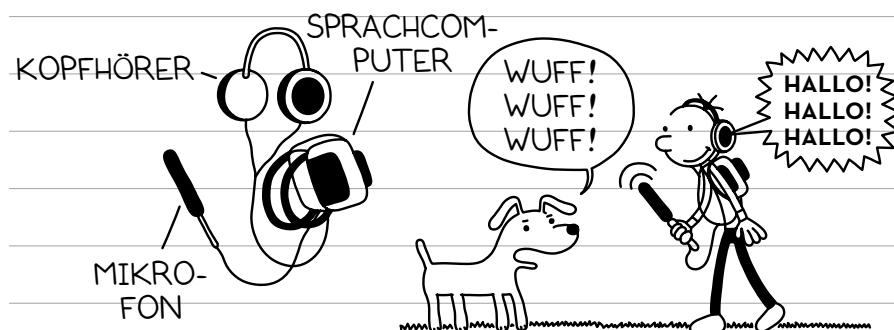
Mach's
wie
Greg!



Deine schrägstens Ideen für neue Erfindungen

MALE DEINE EIGENEN COOLEN
ERFINDUNGEN AUF, DAMIT DU BEWEISEN KANNST,
DASS ES DEINE IDEEN WAREN.

TIERSPRACHENÜBERSETZER



Noch mehr über den Comic-Helden Greg und seinen besten Freund Rupert erfährst du hier: *Jeff Kinney: Gregs Tagebuch, Bd. 1 – 17, Baumhaus Verlag*

ANZEIGE



BUCH
TIPP

